WEG Berliner Ring 12 & 14

Neuberechnung 2022 Berliner Ring 12, 14 A 8047, Graz-Waltendorf

VerfasserIn

GWS Gemeinnützige Alpenl. Ges. für W. & S. m.b.H. EF
DI Gerhard Weiß
Plüddemanngasse 107
8042 Graz-Sankt Peter



T +43 3168054 211

F --

М --

 ${\sf E} \;\; {\sf gerhard.weiss@gws-wohnen.at}$

WEG Berliner Ring 12 & 14

Neuberechnung 2022 Berliner Ring 12, 14 8047 Graz-Waltendorf

Katastralgemeinde: 63124 Waltendorf

Einlagezahl: 1890

Grundstücksnummer: 795/25

GWR Nummer:

Planunterlagen

Datum: 01.06.1971

Nummer: Keine Nummer zuweisbaur

VerfasserIn der Unterlagen

GWS Gemeinnützige Alpenl. Ges. für W. & S. m.b.H. T +43 3168054 211

EF F -- DI Gerhard Weiß M --

Plüddemanngasse 107 E gerhard.weiss@gws-wohnen.at

8042 Graz-Sankt Peter ErstellerIn Nummer: (keine)

PlanerIn

Architekten Haidvogel - Oratsch - Andree	I
	F
	М
8020 Graz	E

AuftraggeberIn

WEG Berliner Ring 12, 14	T
	F
Berliner Ring 12, 14	M
8047 Graz-Waltendorf	F

EigentümerIn

WEG Berliner Ring 20, 22	
	F
Berliner Ring 20, 22	M
8047 Graz-Waltendorf	E

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile ON B 8110-6-1:2019-01-15
Fenster EN ISO 10077-1:2018-02-01

Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15 Erdberührte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

Wärmebrücken pauschal, ON B 8110-6-1:2019-01-15, Formel (11)

Verschattungsfaktoren vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

 Heiztechnik
 ON H 5056-1:2019-01-15

 Raumlufttechnik
 ON H 5057-1:2019-01-15

 Beleuchtung
 ON H 5059-1:2019-01-15

 Kühltechnik
 ON H 5058-1:2019-01-15

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2019, es werden die Berechnungsnormen Stand 2019 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 04-2019 ab dem Jahr 2021

Bericht

WEG Berliner Ring 12 & 14

Zum Projekt: Bei dem vorliegenden Energieausweis handelt es sich um eine Neuberechnung entsprechend dem Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 - §10 Absatz 2.

Durch die in der Zwischenzeit geänderten Berechnungsgrundlagen und Berechnungsmethoden der OIB6 ergeben sich differenzierte Ergebnisse gegenüber dem bisherigen Energieausweis. Es wird darauf hingewiesen dass Wohnungen in exponierten Lagen (z.B. Eckwohnungen, Wohnungen im obersten Geschoß) einen höheren HWB-Wert aufweisen.

Die Erstellung des vorliegenden Energieausweises erfolgte an Hand der Polierpläne aus dem Jahr 1971 unter Berücksichtigung der teilweisen Sanierung im Jahr 2010.

Zum Wärmeschutz: Die bauphysikalischen Werte wurden entsprechend den Planangaben berechnet, der OIB RL6 bzw. den Standarddetails laut Johanneum Research entnommen. Die thermische Sanierung der Fassade, der obersten Geschoßdecke und der Kellerdecke sowie die großteils bereits auf Initiative der Bewohner getauschten Fenster (es wird ein Mischwert von 1,3 W/m²K angenommen) sind in den Berechnungen berücksichtigt. Weiters sind die durch die thermische Sanierung resultierenden geänderten Hauptabmessungen in den Berechnungen berücksichtigt.

Das Stiegenhaus ist im Energieausweis als Konditioniert berücksichtigt. Als Basis zur Ermittlung der Transmissionsflächen wurde ein 3D-Modell des Objekts erstellt. Die teilweise verbauten Loggien wurden im Energieausweis nicht berücksichtigt (Rückbau möglich).

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	WEG Berliner Ring 12 & 14	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1973
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	2010
Straße	Berliner Ring 12, 14	Katastralgemeinde	Waltendorf
PLZ/Ort	8047 Graz-Waltendorf	KG-Nr.	63124
Grundstücksnr.	795/25	Seehöhe	400 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen					
	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	$f_{GEE,SK}$	
A ++					
A +					
Α					
В			В		
С		C		C	
D	D				
E					
F					
G					

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energie-

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten**Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

 $Alle\ Werte\ gelten\ unter\ der\ Annahme\ eines\ normierten\ Benutzer Innenverhaltens.\ Sie\ geben\ den\ Jahresbedarf\ pro\ Quadratmeter\ beheizter\ Brutto-Grundfläche\ an.$

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN				EA	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	1.417,5 m²	Heiztage	323 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1.134,0 m²	Heizgradtage	3808 Kd	Solarthermie	43 m²
Brutto-Volumen (V _B)	4.455,6 m³	Klimaregion	S/SO	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	2.163,9 m²	Norm-Außentemperatur	-11,1 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,49 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	2,06 m	mittlerer U-Wert	0,790 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	58,46	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	102,0	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	102,0	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	152,4	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	1,55	
Erneuerbarer Anteil			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standort	:klima)			
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	171.615 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	121,1 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	152.306 kWh/a	HWB _{SK} =	107,4 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	14.487 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	211.480 kWh/a	HEB _{SK} =	149,2 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	2,97
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	0,98
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,14
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	32.284 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	243.764 kWh/a	EEB _{SK} =	172,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	239.535 kWh/a	PEB _{SK} =	169,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	34.031 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	24,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	205.504 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	145,0 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	23.354 kg/a	CO _{2eq,SK} =	16,5 kg/m²a
Gesamtenergie effizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	1,59
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK} =$	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m²a

ERSTELLT			
GWR-Zahl		ErstellerIn	GWS Gemeinnützige Alpenl. Ges. für W. & S. m.b.H
Ausstellungsdatum	14.06.2022	Unterschrift	GVS Gemeinnützige Alpænländische
Gültigkeitsdatum	13.06.2032		Gesellschaft für Wohnungsbau
Geschäftszahl			und Siedlungswesen fa. b. H. 8042 Graz , Plüddemanngasse 107

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 - EAVG 2012

Bezeichnung	WEG Berline	er Ring 12 & 14		
Gebäudeteil	Gesamtener	gieausweis		
Nutzungsprofil	Wohngebäud	de mit 10 und mehr Nutzungseinh	Baujahr	1973
Straße	Berliner Ring	12, 14	Katastralgemeinde	Waltendorf
PLZ/Ort	8047	Graz-Waltendorf	KG-Nr.	63124
Grundstücksnr.	795/25		Seehöhe	400

Energiekennzahlen It. Energieausweis

HWB121kWh/m²afGEE1,59-Energieausweis Ausstellungsdatum14.06.2022Gültigkeitsdatum13.06.2032

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.
- HWB Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
- f GEE Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- EAVG §3 Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
- EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
- EAVG §6 Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
- EAVG §7 (1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart.
 - (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
- EAVG §8 Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
- EAVG §9

 (1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist.
 - (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt,
 - 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder
 - 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Verbesserungsmaßnahme 1

Maßnahmen zur Verbesserung der thermischen Qualität der Gebäudehülle:

- .) thermische Sanierung der Außenwände (derzeitiger U-Wert 0,7 W/m²K; erforderlich laut OIB6 0,35 W/m²K)
- .) thermische Sanierung der Kellerdecke (derzeitige U-Wert 1,55 W/m²K; erforderlich laut OIB6 0,4 W/m²K)
- .) Sollten Fenster ausgetauscht werden ist auf gute U-Werte des Fensters zu achten.

Verbesserungsmaßnahme 2

Maßnahmen zur Verbesserung der Anlagentechnik:

Durch anbringen von Thermostatventilen an den Heizkörpern der Wohnungen (wo noch nicht erfolgt) kann die Raumtemperatur eingestellt und damit der Gesamtheizenergiebedarf erfahrungsgemäß reduziert werden.

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

WEG Berliner Ring 12 & 14

Raumheizung

Die Beheizung des Objektes erfolgt zentral für alle Objekte am Berliner Ring durch Anschluss an die Fernwärmeversorgung der Energie Graz. Die Raumheizung erfolgt mit Radiatoren mit Handventilen.

Warmwasser

Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral über Warmwasserspeicher die über die zentrale Fernwärmeheizungsanlage und eine Solaranlage (insgesamt ca. 2.500 m²) versogt werden. Die Warmwasserverteilung erfolgt über eine Zirkulationsleitung.

Wohnen

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone CO2 in kg/a 0 6.250 12.500 18.750 25.000 Primärenergie, C02 in der Zone Anteil PEB CO₂ kWh/a kg/a Raumheizung Anlage 1 100,0 RH 12.610 Fernwärme aus hocheffizienter KWK (Default-Wert) 147.963 Warmwasser Anlage 1 100,0 TW Fernwärme aus hocheffizienter KWK (Default-Wert) 37.189 3.169 Haushaltsstrombedarf 100,0 SB Strom (Liefermix) 52.623 7.328 Hilfsenergie in der Zone Anteil PEB CO₂ kWh/a kg/a Raumheizung Anlage 1 100,0 RH Strom (Liefermix) 541 75 Warmwasser Anlage 1 100,0 TW Strom (Liefermix) 1.217 169 Energiebedarf in der Zone versorgt BGF Lstg. EΒ kW kWh/a RH Raumheizung Anlage 1 1.417,47 81 168.139 TW 1.417,47 42.260 Warmwasser Anlage 1 SB Haushaltsstrombedarf 1.417,47 32.284 Sol. Solaranlage-WW

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f PE), des nichterneuerbaren Anteils des PEB (f PE,n.ern.), des erneuerbaren Anteils des PEB (f PE,ern.) sowie des CO2 (f co2).

des efficientation vincins des 1 EB (17E,em.) sowie des 602 (1602).	f PE	${f f}$ PE,n.ern.	${f f}$ PE,ern.	f co2
	-	-	-	g/kWh
Fernwärme aus hocheffizienter KWK (Default-Wert)	0,88	0,00	0,88	75
Strom (Liefermix)	1,63	1,02	0,61	227

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (80,80 kW), Nah-/ Fernwärme oder sonstige Wärmetauscher, Sekundärkreis

Speicherung: kein Speicher

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen, 1/3 gedämmt, Armaturen

ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Heizkörper-Regulierventile von Hand betätigt, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper ($70~^{\circ}$ C / $55~^{\circ}$ C), gleitende Betriebsweise

VerteilleitungenSteigleitungenAnbindeleitungenWohnen0,00 m113,40 m793,79 m

0.00 m

Warmwasser Anlage 1

unkonditioniert

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: indirekt, fernwärmebeheizter Warmwasserspeicher (1994 -), Anschlussteile gedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort nicht konditioniert, Nenninhalt, eigene Angabe (Nenninhalt: 300 I)

61,93 m

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: mit Zirkulation, Längen und Lage wie Verteil- und Steigleitung

Stichleitung: Längen pauschal, Stahl (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Wohnen	0,00 m	56,70 m	226,80 m
unkonditioniert	21,74 m	0,00 m	
	Zirkulationsverteilleitungen	Zirkulationssteigleitungen	
Wohnen	0,00 m	56,70 m	
unkonditioniert	20,74 m	0,00 m	

Solaranlage-WW

Kollektor: ausschließlich für Warmwasserwärmebedarf, Aperturfläche: 43 m², Warmwasser Anlage 1, Einfach (z.B. Solarlack), Geländewinkel 10°, Orientierung des Kollektors Süd, Neigungswinkel 30°

Kollektorkreis: Vertikale Leitung des Kollektorkreises: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen, 1/3 gedämmt, Horizontale Leitung des Kollektorkreises: nicht konditioniert, 2/3 gedämmt

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

WEG Berliner Ring 12 & 14

Nutzung, Speicher: Mehrparteienhäuser, Geschosswohnbauten, Reihenhäuser mit zentraler

Wärmebereitstellung, übrige Nutzungen, Schichtspeicher

Nutzungsgrad: 30,00 % spez. Speichergröße: 50

Wohnen

gegen Außen	Le	1.044,36	
über Unbeheizt	Lu	0,00	
über das Erdreich	Lg	511,99	
Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		155,63	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	1.711,99	W/K
Lüftungsleitwert	LV	380,92	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,790	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
AF01	AF 170/137	27,96	1,300	1,0		36,35
AF05	AF 45/77	10,50	1,300	1,0		13,65
AF06	AF 240/137 Stiegenhaus	13,16	1,300	1,0		17,11
AT01	AT 240/225 Hauseingang	10,80	1,700	1,0		18,36
AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm	346,86	0,699	1,0		242,46
		409,28				327,93
Ost						
AF01	AF 170/137	13,98	1,300	1,0		18,17
AF03	AF 80/225	16,20	1,300	1,0		21,06
AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm	170,02	0,699	1,0		118,84
		200,20				158,07
Süd						
AF01	AF 170/137	27,96	1,300	1,0		36,35
AF02	AF 89/137	14,64	1,300	1,0		19,03
AF03	AF 80/225	21,60	1,300	1,0		28,08
AF04	AF 240/137	19,74	1,300	1,0		25,66
AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm	325,28	0,699	1,0		227,37
		409,22				336,49
West						
AF01	AF 170/137	13,98	1,300	1,0		18,17
AF03	AF 80/225	16,20	1,300	1,0		21,06
AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm	170,04	0,699	1,0		118,86
		200,22				158,09
Horizor	ntal					
AD01	Flachdach	472,49	0,135	1,0		63,79
DE03	Decke gegen Keller	472,49	1,548	0,7		511,99
		944,98				575,78

Summe **2.163,90**

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 155,63 W/K

Leitwerte

WEG Berliner Ring 12 & 14 - Wohnen

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 380,92 W/K

Lüftungsvolumen $VL = 2.948,33 \text{ m}^3$ Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Wohnen

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

schwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

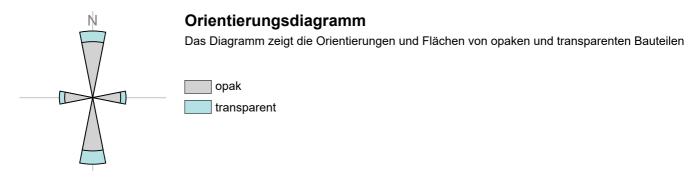
Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

qi = 4,06 W/m2

Solare Wärmegewinne

Transpar	rente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,h m2
Nord						
AF01	AF 170/137	12	0,40	19,66	0,600	4,16
AF05	AF 45/77	30	0,40	4,31	0,600	0,91
AF06	AF 240/137 Stiegenhaus	4	0,40	9,36	0,600	1,98
AT01	AT 240/225 Hauseingang	2	0,40	6,66	0,600	1,40
		48		40,00		8,46
Ost						
AF01	AF 170/137	6	0,40	9,83	0,600	2,08
AF03	AF 80/225	9	0,40	11,07	0,600	2,34
		15		20,90		4,42
Süd						
AF01	AF 170/137	12	0,40	19,66	0,600	4,16
AF02	AF 89/137	12	0,40	9,69	0,600	2,05
AF03	AF 80/225	12	0,40	14,76	0,600	3,12
AF04	AF 240/137	6	0,40	14,04	0,600	2,97
		42		58,16		12,31
West						
AF01	AF 170/137	6	0,40	9,83	0,600	2,08
AF03	AF 80/225	9	0,40	11,07	0,600	2,34
		15		20,90	_	4,42

	Aw	Qs, h					
	m2	kWh/a					
Nord	62,42	3.440					
Ost	30,18	3.023		•	•	•	
Süd	83,94	10.773			•	•	•
West	30,18	3.023		•	•	•	'
			İ	j	İ	i	l
	206.72	20.259	0	15000	30000	45000	60000



Strahlungsintensitäten

Graz-Waltendorf, 400 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	51,87	40,41	22,23	14,14	13,13	33,68
Feb.	69,76	56,47	34,88	22,14	19,93	55,36
Mär.	84,06	73,55	55,16	35,90	28,89	87,56
Apr.	80,32	79,17	68,84	51,63	40,16	114,74
Mai	83,65	89,73	88,21	69,96	54,75	152,10
Jun.	75,45	86,23	87,77	73,91	58,51	153,99
Jul.	82,67	92,39	94,02	76,18	59,97	162,10
Aug.	87,63	91,87	84,81	63,60	46,64	141,35
Sep.	85,26	78,07	63,69	45,19	36,98	102,72
Okt.	76,66	63,99	42,66	26,66	22,66	66,66
Nov.	54,83	42,97	24,08	15,19	14,44	37,04
Dez.	42,79	32,97	16,86	10,57	10,06	25,17

Bauteilliste

WEG Berliner Ring 12 & 14

AD01		Flachdach			Bestand
ADh		O-U			
			d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		MW	0,2400	0,040	6,000
2		Estrich	0,0300	1,400	0,021
3	•	Heraklith	0,0500	0,070	0,714
4		Beton	0,1200	1,710	0,070
5	•	Heraklith	0,0250	0,070	0,357
6		Innenputz	0,0150	0,700	0,021
		Wärmeübergangswiderstände			0,200
			0,4800	RT =	7,383
				U =	0.135

AF01	AF 170/137						Bestand
AF		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verg	glasung			0,600	1,64	70,30	
Rah	men				0,69	29,70	
Glas	srandverbund	7,48					
				vorh.	2,33		1.30

AF02 AF	AF 89/137						Bestand
, u		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
Vergl	asung			0,600	0,81	66,20	
Rahn	nen				0,41	33,80	
Glasr	randverbund	3,72					
				vorh.	1.22		1.30

Bauteilliste

WEG Berliner Ring 12 & 14

AF03	AF 80/225						Bestand
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,600	1,23	68,30	
	Rahmen				0,57	31,70	
	Glasrandverbund	5,30					
				vorh.	1,80		1,30

AF04	AF 240/137						Bestand
AF		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verg	lasung			0,600	2,34	71,20	
Rahı	men				0,95	28,80	
Glas	srandverbund	11,02					
				vorh.	3,29		1,30

AF05	AF 45/77						Bestand
AF							
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
Vergl	asung			0,600	0,14	41,10	
Rahn	nen				0,20	58,90	
Glasr	andverbund	1,64					
		_	•	vorh.	0,35		1,30

AF06	AF 240/137 Stiegenhaus						Bestand
ΛI		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,600	2,34	71,20	
	Rahmen				0,95	28,80	
	Glasrandverbund	11,02					
				vorh.	3,29		1,30

Bauteilliste

WEG Berliner Ring 12 & 14

AT01 AT 240/225 Hauseingan	g
----------------------------	---

Bestand

 AT

	Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,600	3,33	61,70	
Rahmen				2,07	38,30	
Glasrandverbund	14,70					
			vorh.	5,40		1,70

AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm			Bestand
AW	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Mantelbeton mit Holzwolleplatten verputzt	0,3000	0,238	1,261
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3000	RT =	1,431
			11 =	0 699

DE03 DGK	Decke gegen Keller U-O			Bestand
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Massivbeton, Schüttung, Estrich	0,2200	0,718	0,306
	Wärmeübergangswiderstände			0,340
		0,2200	RT =	0,646
			U =	1.548

DE01 WDo	Geschoßtrenndecke ∪-O			Bestand
VVDO	0-0	d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Betondecke mit Beschüttung, Estrich	0,2200	0,510	0,431
	Wärmeübergangswiderstände			0,200
		0,2200	RT =	0,631
			11 =	1 585

Ergebnisdarstellung

WEG Berliner Ring 12 & 14

Berechnungsgrundlagen

Sachbearbeiter: EF

Wärmeschutz U-Wert ON B 8110-6-1:2019-01-15, EN ISO 10077-1:2018-02-01

 Dampfdiffusion
 Bewertung
 ON B 8110-2: 2003

 Schallschutz
 R w
 ON B 8115-4: 2003

 R res,w
 ON B 8115-4: 2003

 L' nT,w
 ON B 8115-4: 2003

 D nT,w
 ON B 8115-4: 2003

Opake Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m²K	Dampf- diffusion	R w dB	L' nT,w dB
AD01	Flachdach	0,135 (0,20)		(47)	(53)
AW01	Außenwand Mantelbeton 30 cm	0,699 (0,35)		(43)	
DE03	Decke gegen Keller	1,548 (0,40)		(58)	(48)
DE01	Geschoßtrenndecke	1,585 (0,90)		(58)	(48)

Transparente Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert PNM W/m²K W/m²K		1	C; C tr) B
AF01	AF 170/137	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AF02	AF 89/137	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AF03	AF 80/225	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AF04	AF 240/137	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AF05	AF 45/77	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AF06	AF 240/137 Stiegenhaus	1,300 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))
AT01	AT 240/225 Hauseingang	1,700 (1,40)		0 (-; 0)	(28 (-; -))

			m²
Flächen der thermischen Ge	ebäudehülle		2.163,90
	Opake Flächen	90,45 %	1.957,18
	Fensterflächen	9,55 %	206,72
V	/ärmefluss nach oben		472,49
W	ärmefluss nach unten		472,49
Andere Flächen			944,98
	Opake Flächen	100 %	944,98
	Fensterflächen	0 %	0,00

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen			Wohngebäude mit 10 und m	ehr Nutzungseinheiten
AD01	Flachdach			m² 472,49
	39341ce5-2e1b-4de7-af2b-20604ae28749	Н	CAD 1 x 472,49	472,49
AF01	AF 170/137	N	12 x 2,33	m² 27,96
AIVI	A. 170/107		12 x 2,00	21,30
AF01	AF 170/137	0	6 x 2,33	m² 13,98
AF01	AF 170/137	S	12 x 2,33	m² 27,96
AF01	AF 170/137	W	6 x 2,33	m² 13,98
AF02	AF 89/137	S	12 x 1,22	m² 14,64
AF03	AF 80/225	0	9 x 1,80	m² 16,20
			, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	m²
AF03	AF 80/225	S	12 x 1,80	21,60
AF03	AF 80/225	W	9 x 1,80	m² 16,20
AF04	AF 240/137	S	6 x 3,29	m² 19,74

AF 45/77	N		30 x 0,35	m² 10,50
				m²
AF 240/137 Stiegenhaus	N		4 x 3,29	13,16
AT 240/225 Hauseingang	N		2 x 5,40	m² 10,80
				m²
Außenwand Mantelbeton 30 cm				1.012,20
30fd62e5-685a-44bb-a4e1-41833faaf28f	N	CAD	1 x 13,98	13,98
9be97640-62bf-47a3-93ed-a5f448bf4d97	N	CAD	1 x 8,82	8,82
c4d29a7b-583e-49c7-8ed1-117fe009d43b	N	CAD	1 x 12,92	12,92
648631f3-9583-4cad-8af2-89f077b35cc0	N	CAD	1 x 9,73	9,73
223d47e8-ce6f-4104-91e4-2eff90f372bd	N	CAD	1 x 8,82	8,82
4a2752a-a067-4e93-853b-924e53bb2fc6	N	CAD	1 x 23,41	23,41
d4a79bed-8e82-47f2-b3ec-12ae80f46b68	N	CAD	1 x 8,82	8,82
De42dfda-1150-4511-b79e-12d4909bd23d	N	CAD	1 x 9,73	9,73
7521d9ec-3d78-43bd-abf5-90cf7f1c6568	N	CAD	1 x 12,89	12,89
5c1b1615-271e-470f-bf33-fca076cf308e	N	CAD	1 x 8,85	8,85
3f940d50-42b0-4648-9936-6b2da967a3ba	N	CAD	1 x 13,98	13,98
98a0a2bf-01f3-4eee-b4fb-f3f3382b35b2	N	CAD	1 x 13,57	13,57
c610d5a4-f0a7-4ca8-bed8-ba18925f33a9	N	CAD	1 x 13,57	13,57
342f1873-dc53-4e9d-a84f-a38044d1fd9a	N	CAD	1 x 8,58	8,58
3888cf88-30dc-4be1-ad60-7bca9514b9be	N	CAD	1 x 12,51	12,51
o138ead5-4915-43a7-be4b-ba4492298b97	N	CAD	1 x 9,44	9,44
a6c446c6-ed27-42e5-a34c-f4770a68caca	N	CAD	1 x 8,56	8,56
6b4c39bc-9af4-445d-b5ea-6dce1e756f12	N	CAD	1 x 22,71	22,71
61bb3843-6b34-42a1-9d42-bb23c24f8319 ad1a1036-2e36-4fb6-af57-d467f080b1fe	N	CAD	1 x 8,55	8,55
o6677e04-039a-4825-9bd2-64dea5718329	N N	CAD CAD	1 x 9,44 1 x 12,54	9,44 12,54
32fa9e89-8388-4711-bf6b-9fe8863f9d84	N	CAD	1 x 12,54 1 x 8,55	8,55
d0ac2e14-c633-4d2c-9f99-4e4b0c98a7c0	N	CAD	1 x 15,82	15,82
95647bcd-89c3-483e-9368-15d637b740c5	N	CAD	1 x 15,82	15,82
d3dcf4f9-6399-4cda-810a-9f5af335720b	N	CAD	1 x 10,02	10,01
56ce3973-da4a-4944-80ad-a61e54e05221		CAD	1 x 14,59	14,59
59e3ed29-b07a-4db0-acf0-1d677c27a035	N N	CAD	1 x 11,01	11,01
5eeea96c-04e4-4426-86e7-4e27f0233698	N	CAD	1 x 9,98	9,98
acaaa1b4-5710-417e-a10e-5465d2a9dd66	N	CAD	1 x 26,49	26,49
2cc16d37-0d4f-455c-94ef-6a954e4c3649	N	CAD	1 x 9,98	9,98
9f4fd7a5-4d0a-4aee-9afc-0817ed17f28e	N	CAD	1 x 11,01	11,01
ce27f273-5270-4f92-8825-b1566ecc2ba8	N	CAD	1 x 14,62	14,62
0338a662-e43c-4e0a-b8fc-903a109533e7	N	CAD	1 x 9,98	9,98
AF 170/137	IN	CAD	-12 x 2,33	-27,96
AF 45/77			-30 x 0,35	-10,50
AF 240/137 Stiegenhaus			-4 x 3,29	-13,16
AT 240/137 Stiegermaus AT 240/225 Hauseingang			-4 x 5,29 -2 x 5,40	-10,80
e22289d0-44af-451d-abae-1da3cda76f66	0	CAD	1 x 3,95	3,95
68e1ab60-e234-4731-8dd1-0e4edb68ef45	0	CAD	1 x 6,02	6,02
44d7f623-c03b-4860-8a5d-dbc9bdcd11a2	0	CAD	1 x 3,95	3,95
c08236da-22fc-4ed5-92f5-543ff02ae43d	0	CAD	1 x 1,37	1,37
d842a205-633b-4d04-a947-807b53ef11a1	0	CAD	1 x 3,95	3,95
	-	٥, ١٥	1 x 31,62	31,62

dee41ada-8d80-442a-85b6-6ad240959a34	0	CAD	1 x 4,56	4,56
1ad3afac-8333-4970-9787-096707996ef5	0	CAD	1 x 4,56	4,56
0b7e6a4e-8fef-4c71-8f0a-fccacb24d9fc	0	CAD	1 x 4,56	4,56
593ff4c2-b127-41eb-9885-f796fd2bdda9	0	CAD	1 x 4,43	4,43
81d4b42c-b449-4b72-a86e-e4f761f63343	0	CAD	1 x 4,43	4,43
505592bd-4618-451f-91e9-7868c58d5a5e	0	CAD	1 x 4,43	4,43
f90a3dd4-8eac-4117-a987-dc122a3c4fd0	0	CAD	1 x 30,68	30,68
f1b7bed8-8e31-47a1-b6cb-2b2cfc055af4	0	CAD	1 x 3,83	3,83
b56a9d3c-edbf-431a-96c4-af28a57e7fb0	0	CAD	1 x 1,33	1,33
f628ac2e-9e0f-4440-9869-bb67d51b575a	0	CAD	1 x 3,83	3,83
2e7fa7c3-f540-493e-a1f0-1714b136716a	0	CAD	1 x 5,84	5,84
4d6b5431-0fac-4dcf-85f5-cdbbeefef578	0	CAD	1 x 3,83	3,83
43cae7f3-5463-468b-b9cb-f6c1a5cc32af	0	CAD	1 x 5,16	5,16
789b0c54-de93-43ee-ab17-fd80d9d1d762	0	CAD	1 x 5,16	5,16
36d71b66-dbb4-4908-ae1d-e4a3d3d4eff1	0	CAD	1 x 5,16	5,16
7693628a-e545-46b4-a3fd-bbc6de1ef53a	0	CAD	1 x 35,78	35,78
f31d213e-8841-462e-8b93-73cf7c977739	0	CAD	1 x 4,47	4,47
aae7a050-28fe-43b6-9e99-e03388d3796c	0	CAD	1 x 1,55	1,55
11c68d85-2c15-4ca9-8b7b-aea7ceab76a0	0	CAD	1 x 4,47	4,47
ff5bbdd5-d356-40be-b2de-fa3d0a51249a	0	CAD	1 x 6,81	6,81
f78f3aa1-94e9-4035-ba9c-e460225404df	0	CAD	1 x 4,47	4,47
AF 170/137			-6 x 2,33	-13,98
AF 80/225	_	0.45	-9 x 1,80	-16,20
9a8fe888-a7b9-4bfb-acd3-dff5befb4dc3	S	CAD	1 x 18,85	18,85
c8e4a5cf-76a7-4e24-b36c-8a92547fa781	S	CAD	1 x 23,10	23,10
02476ef7-4795-4b9a-8c3e-34abdbd1875f	S	CAD	1 x 10,18	10,18
16b19473-415a-46ec-ac21-2ab1c6f9d6b6	S	CAD	1 x 27,66	27,66
d3749432-3717-4b5c-bc12-d8466820a0e8	S	CAD	1 x 10,18	10,18
ead4e6da-06a9-40b8-87b1-0c74ad4bdf11	s s	CAD	1 x 23,10	23,10
bf216b46-fc29-4035-a456-5e606d64d7fd		CAD	1 x 18,85	18,85
4c61fe06-97df-4974-aa94-423981c0f4b0	S	CAD	1 x 18,29	18,29
769c4720-0d99-48f0-9956-1a1e9c1d9f45	s s	CAD	1 x 22,42	22,42
add200a1-fa5c-46d8-afa1-72a1a073bf50	S	CAD	1 x 9,88	9,88
bbe11b46-38bf-45d3-9e57-204b42ae4651 f1b4cf07-bc16-491e-9be1-4f0baf07374c	S	CAD	1 x 26,84	26,84
934b0905-b73a-4732-a7ca-cbf8fff33947	S	CAD CAD	1 x 9,88 1 x 22,42	9,88
e4e514d2-1721-4d6e-b6b0-c32351115d15	S	CAD	1 x 22,42 1 x 18,29	22,42 18,29
89567606-6a71-4510-be3f-9cecb8393528	S	CAD	1 x 10,29	21,33
8fe70203-ae34-4f8f-b66b-65c4d6bd4cfb	S	CAD	1 x 21,33	26,14
aa44cf56-de43-4d5e-8748-d3371fd5122c	S	CAD	1 x 20,14 1 x 11,52	11,52
9b0691b5-cb98-425c-88ab-5e5637035319	S	CAD	1 x 11,32	31,30
d3d9fae5-64d5-4b03-90de-2e5f5bef0ab8	S	CAD	1 x 11,52	11,52
c635ba5b-59c7-43cd-b720-248813230cbe	S	CAD	1 x 11,32	26,14
d4462940-9ede-4110-b29d-51aa4b9bb747	S	CAD	1 x 20,14	21,33
AF 170/137	3	CAD	-12 x 2,33	-27,96
AF 89/137			-12 x 2,33	-14,64
AF 80/225			-12 x 1,22 -12 x 1,80	-21,60
AF 240/137			-6 x 3,29	-19,74
93bccba7-a4dd-4ba3-bb83-10e931e2ff7e	W	CAD	1 x 3,29	3,95
2ee4d4b4-18cc-4501-b4f6-b8d8b95a1245	W	CAD	1 x 1,37	1,37
2769200d-0e26-427c-8c60-e53456b3f640	W	CAD	1 x 1,37 1 x 3,95	3,95
d237c21c-8ba6-44f9-937f-45de18c585de	W	CAD	1 x 6,02	6,02
c95ddc05-21c2-49fb-a874-f2d761557e38	W	CAD	1 x 3,95	3,95
5e3a08ac-fb4e-4917-b766-e63fe9154c6f	W	CAD	1 x 4,56	4,56
98a5ffb9-0d43-44fc-a15a-0e35e5f8e7f5	W	CAD	1 x 4,56	4,56
16a83a75-3826-4f6a-82d0-7d263a0f4529	W	CAD	1 x 4,56	4,56
10000010 0020-TI00-0200-7 0200001T029	•••	5/10	1 A 1 ,00	4,50

3b946293-83f6-4015-99e0-69ecc447d7ef	Н	CAD	1 x 472,49	472,49
Decke gegen Keller				m² 472,49
			·	,
AF 80/225			-9 x 1,80	-16,20
AF 170/137			-6 x 2,33	-13,98
e61c07c3-c228-41f3-af05-f9c26f449fb1	W	CAD	1 x 4,47	4,47
1f2217bc-104e-49f4-8bd7-176bf8ef74ba	W	CAD	1 x 1,55	1,55
d2dbe6ef-cc92-47d3-91d6-a8da6e76abc2	W	CAD	1 x 4,47	4,47
e89f8ee2-6f16-4efe-916a-18e0a793dfca	W	CAD	1 x 6,81	6,81
9b472eea-36d7-4aff-9ae1-6bc1181731a8	W	CAD	1 x 4,47	4,47
2f3c223e-99ae-454a-9569-13a99d68cb25	W	CAD	1 x 5,16	5,16
fa673ec8-0f30-43a6-8b31-869626266dfc	W	CAD	1 x 5,16	5,16
a3f2fe37-64c4-4866-95ee-9bd9b113b06e	W	CAD	1 x 5,16	5,16
f0a954d1-29d9-4c04-85f4-0cd9c3ee0622	W	CAD	1 x 35,78	35,78
9638ce15-0c4b-4667-bde1-46917138da6a	W	CAD	1 x 3,83	3,83
1926bbeb-4dff-4bce-b9f6-9fb9b292f06e	W	CAD	1 x 1,33	1,33
f32861c8-5fc9-4df4-9fa6-cacb17182692	W	CAD	1 x 3,84	3,84
eace1154-3740-4c21-8489-b30398374601	W	CAD	1 x 5,84	5,84
964dee91-daa3-4833-bf07-fc1c3ed93f89	W	CAD	1 x 3,84	3,84
8234e5a1-fae0-4599-8b1e-dbd694dddb0b	W	CAD	1 x 4,43	4,43
bf15f5d1-9d2b-471c-bae0-b10bf7e59ba3	W	CAD	1 x 4,43	4,43
b38a1617-89d7-4749-a3b8-b1b16aa8680e	W	CAD	1 x 4,43	4,43
32143e7c-8950-4aed-821f-c20833ab3213	W	CAD	1 x 30,68	30,68
a96bae7e-a963-49fd-b7e4-443cabc91dab	W	CAD	1 x 31,62	31,62

Andere Flächen

DE03

Wohnen

		m²			
DE01	Geschoßtrenndecke				944,98
	a5d80572-7040-449f-a412-fad5004b136f	Н	CAD	1 x 472,49	472,49
	a859e99e-e922-4128-b2f5-b7340012d7d5	Н	CAD	1 x 472,49	472,49

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Grundfläche und Volumen

WEG Berliner Ring 12 & 14

Brutto-Grundflache	BGF [m²]	V [m³]			
Wohnen		beheizt		1.417,47	4.455,59
Wohnen beheizt					
	Formel		Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Alle Geschosse					

Datenblatt - ArchiPHYSIK WEG Berliner Ring 12 & 14



Gebäudedaten: Gesamtenergieausweis

Brutto-Grundfläche 1.417,47 m²

Konditioniertes Brutto-Volumen 4.455,59 m³

Gebäudehüllfläche 2.163,90 m²

charakteristische Länge (lc)

Kompaktheit (A/V)

2,06 m 0,49 1/m

